

Gültig für 2022-23-24.HS

Modulbezeichnung: Leadership, Ethics, Change	
Modulkürzel	n.MA.RE.LEC.24FS
Beschreibung des Moduls	In diesem Modul wird die eigene Fähigkeit trainiert, Führungsprozesse nachhaltig und verantwortungsvoll zu gestalten. Die Rolle der modernen Führungskraft im dynamischen und interdisziplinären Umfeld des Real Estate und Facility Managements wird reflektiert, um verantwortungsvoll einen sozialen, ökonomischen und ökologischen Mehrwert zu schaffen. Dabei werden insbesondere die Normen, Verhaltensregeln und Verhaltensvorschriften der Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) und die praktische Anwendung dieser, auch in der Beratung von Kunden, besprochen. Permanente und teilweise ungeplante Veränderungen als ständige Herausforderung erfordern organisationale und personelle Bewältigungsansätze und -strategien.
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Master of Science in Real Estate & Facility Management (MSc REFM)
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung für den Masterstudiengang MSc REFM vom 01.08.2024, Anhang zur Studienordnung für den Masterstudiengang am 30.08.2011 erstmals durch Hochschuleleitung beschlossen.
Modulkategorie	Modultyp: Pflichtmodul
ECTS	5
Verantwortliche OE	N Institut für Facility Management (IFM)
Modulverantwortung	Dr. Christian Bucher (buht)
Modulverantwortung Stellvertretung	Dr. Thorsten Busch (buth)
Spezifische Vorkenntnisse	Processes, Engineering and Procurement, Digital Transformation, Strategies in Sustainability
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	■ Fachkompetenz ■ Methodenkompetenz ■ Sozialkompetenz ■ Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz ■ Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen ■ Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen ■ Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz ■ Problemlösung & Kritisches Denken ■ Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren ■ Nutzung von Informationen ■ Kreativität & Innovation Sozialkompetenz ■ Schriftliche Kommunikation ■ Mündliche Kommunikation ■ Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten ■ Interkulturalität & Perspektivenübernahme Selbstkompetenz ■ Selbstmanagement & Selbstreflexion ■ Ethische & Soziale Verantwortung ■ Lernen & Veränderung
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... ■ demonstrieren Wissen und Verständnis für die Eigenschaften und Verhaltensweisen einer Führungspersönlichkeit und können diese in ihrer (potentiellen) Rolle als Führungskraft in Ihrem Tätigkeitsbereich anwenden. ■ entwickeln ein systemisches Nachhaltigkeits-Verständnis von Leadership-Prozessen und schaffen mit deren bewusster Gestaltung einen Mehrwert für Unternehmen und Gesellschaft. ■ Können interne und externe Hochleistungsteams aus unterschiedlichen Disziplinen zusammenstellen und deren Adaptivität und Innovationskraft fördern. ■ fördern die Effektivität heterogener Projektteams durch bewusstes Diversity Management. ■ verstehen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Gruppengestaltungs- und Führungsansätze, können diese gezielt einsetzen. ■ gestalten ihre Führungsprozesse partizipativ, bauen eine Vertrauenskultur in ihren Arbeitsteams auf und fördern und unterstützen Mitarbeitende und Projektteammitglieder. ■ können ethische Überlegungen strukturieren und beziehen ethische Perspektiven in ihre

	Entscheidungen auf strategischer wie auf interaktionaler Ebene mit ein. ■ können RICS-Verhaltensregeln in ihren (möglichen beruflichen) Tätigkeitsbereich, auch in der Beratung von Kunden, anwenden. ■ kennen die Grundlagen von Corporate Social Responsibility. ■ kennen Grundsätze der Mitarbeiterführung und können die für die Personalführung erforderlichen Fähigkeiten, Menschen zu führen, nachweisen. ■ kennen Ansätze, Hintergründe und Anlässe für Change Management ■ kennen Erfolgsfaktoren, Barrieren, Instrumente, Kosten und Nutzen von Change Management darlegen. ■ kennen organisationale Strategien für den Umgang mit permanenten Veränderungen und können diese kritisch bewerten. ■ reflektieren die Rolle für Führung und von Führungskräften in dynamischen organisationalen Umwelten und beim Change Management. ■ können für spezifische geplante Veränderungen ein adäquates Vorgehen zu planen. ■ können Veränderungsprojekte in einen Zusammenhang mit Organisationsentwicklung bringen. ■ haben Kenntnis und Verständnis von Techniken zur Konfliktvermeidung, Konfliktbewältigung und Streitbeilegung. ■ sind befähigt vor Entscheidergremien Projekte in ihrer ökonomischen, sozialen und ökologischen Dimension zu verteidigen und umzusetzen		
Inhalte des Moduls	■ Moderne Leadership-Ansätze für verschiedene Organisationsformen ■ Sich verändernde (Rollen-)Erwartungen an Führungskräfte ■ Selbstmanagement und Reflexion der Rolle einer modernen, verantwortungsvollen und resilienten Führungskraft ■ Einordnung und Reflexion der eigenen Persönlichkeiten innerhalb der unterschiedlichen Führungsstile ■ Personalführung und -strategien: Partizipation in Organisationsstrukturen, transdisziplinäre Zusammenarbeit, Gestaltung von Arbeitsgruppen, Führen von vielfältigen und verteilten Arbeits- und Projektteams, ■ Ethische Frameworks und Leadership - auf strategischer wie interaktionaler Ebene ■ Normen, Verhaltensregeln und Verhaltensvorschriften der Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) ■ Grundlagen von Corporate Social Responsibility ■ Klassische Ansätze des Change Management ■ Ziele, Treiber und Arten des Change Management ■ Kommunikationsmanagement im Change ■ Planen, Budgetieren, Nutzen von Change Management ■ Change Management im Spannungsfeld mit anderen Funktionen ■ Partizipation in Veränderungsprozessen und organisationale Reaktionsmöglichkeiten ■ Strategische Unternehmensführung und Managementkompetenzen		
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: Das Modul ist elementar für diesen Studiengang und kann zu allen Modulen Verknüpfungspunkte aufweisen		
Unterrichtsmethoden	■ Lehrvortrag ■ Lehrgespräch ■ Anwendungsaufgaben ■ Fallstudien ■ Übungen ■ Forschendes Lernen ■ Literaturstudium	Eingesetzte Sozialformen: -	
Digitale Lernressourcen	■ Reader ■ Lehrvideos ■ Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen) ■ Fallstudien (inkl. Lösungen) ■ Livestream Vorlesungen ■ Laptop mit Windows Betriebssystem		
Unterrichtsgliederung	Kontaktstudium	Begleitetes Selbststudium	Autonomes Selbststudium
Vorlesung	40 h	-	
Übung	-	16 h	
Projektarbeit	-	-	
Seminar	-	-	
Total	40 h	16 h	94 h
Double Teaching kann vorkommen. Double Teaching ist nicht in die Stundenplanung inkludiert.			
Leistungsnachweise Für die folgenden Leistungsnachweise wird eine Nachbesserung gemäss § 12 der Studienordnung für den Masterstudiengang Real Estate & Facility Management an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften angeboten.			

Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
-	-	-	-
Hilfsmittel	-	-	-
Andere	Bewertung (Prädikat)	Dauer (Min.)	Gewichtung
Präsentation / Pitch	Mündlich, Einzelleistung	10'	100%
-	-	-	-
Die Teilnahme an fachspezifischen Challenges oder Veranstaltungen kann in Absprache mit der Modulleitung als Ersatz für die hier geforderten Leistungsnachweise gelten. Zu mindestens muss ein Nachweis hierzu eingereicht werden; ggf. müssen die Ergebnisse präsentiert werden.			
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine, aber empfohlen.		
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch. Für Studierende aus englischsprachigen Studiengängen kann der Leistungsnachweis auf Englisch erbracht werden.		
Pfichtliteratur	Gemäss ausgehändigtem Literaturverzeichnis		
Ergänzende Literatur	Gemäss ausgehändigtem Literaturverzeichnis		
Bemerkungen	Kurzfristige Anpassungen des Moduls bzw. der Art des Leistungsnachweises sind möglich.		